



Anfrage

Vorlage-Nr.:	AF/0048/2013		Datum:	06.03.2013			
Verfasser:	05-FDP-Ratsfraktion	Az:					
Gremienweg:							
14.03.2013	Stadtrat	<input type="checkbox"/>	einstimmig	<input type="checkbox"/>	mehrheitlich	<input type="checkbox"/>	ohne BE
		<input type="checkbox"/>	abgelehnt	<input type="checkbox"/>	Kenntnis	<input type="checkbox"/>	abgesetzt
		<input type="checkbox"/>	verwiesen	<input type="checkbox"/>	vertagt	<input type="checkbox"/>	geändert
	TOP		öffentlich	<input type="checkbox"/>	Enthaltungen	<input type="checkbox"/>	Gegenstimmen
Betreff:	Anfrage der FDP-Ratsfraktion zum Thema Bedarf von Kita-Plätzen für U3-Jährige						

In der aktuellen Kindertagesstätten Bedarfsplanung von 2012/2013 steht, dass nach Abschluss der aktuellen Baumaßnahmen eine Betreuungsquote in Koblenz von 37 % für die Kinder unter drei Jahren realisiert werden kann. Diese liegt somit schon über der gesetzlich geforderten Quote von 35 %.

In vielen Großstädten reicht diese Quote dennoch bei langem nicht aus, um den realen Bedarf an U3-Plätzen zu decken.

Die FDP-Fraktion sieht in diesem Bereich eine wichtige Entwicklung im Bereich familienfreundliche Stadt. Gerade für gut ausgebildete Frauen ist es wichtig, ihr Kind in die qualifizierte Obhut einer Kindertagesstätte zu geben. Nur so kann Wahlfreiheit gewährleistet werden und es besteht die Möglichkeit Kind und Beruf positiv zu vereinbaren.

Deshalb fragt die FDP-Fraktion an:

1. Liegen der Stadt reale Bedarfswerte im U3-Bereich vor?
2. Wenn ja, wie hoch sind diese?
3. Wenn nein, besteht die Möglichkeit durch eine Umfrage diese zu ermitteln?
4. Welche Kosten würden dafür entstehen?

Birgit Hoernchen
Fraktionsvorsitzende